Samtgemeinde Nord-Elm
- Der Samtgemeindebürgermeister -

Fachbereich	DRUCKSACHE
22	
Teilbereich	SG 74/2010
EDV	
Datum	
18.11.2010	

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

		Zutreffendes ankreuzen x		
Beratungsfolge	Sitzungstag	Beschlussvorschlag ja	nein	geändert
Samtgemeindeausschuss	29.11.2010			
Samtgemeinderat	06.12.2010			

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Organisationseinheit / Sichtvermerk)

gefertigt:	Beteiligt	Samtgemeindebürgermeister	Org.-Ziff zur Beschlussausführung
Füllgrabe	Klisch	Matthias Lorenz	(Handzeichen)
		Beschlussausführung am	
		Bekanntgabe der Ausführung auf der Sitzung am	

Tagesordnungspunkt:

Übernahme der IT-Betreuung (Support) durch die Stadt Helmstedt

Beschlussvorschlag:
Auf Grundlage des § 7 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Kooperation mit der Stadt Helmstedt beschließt der Samtgemeinderat den Abschluss der Vereinbarung über die IT-Betreuung.

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen

Mit Beschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Kooperation mit der Stadt Helmstedt hat sich der Samtgemeinderat die Beschlussfassung über die im § 7 genannten Leistungen im Einzelfall vorbehalten.

Für den Bereich IT-Betreuung (Support) hatte die Stadt Helmstedt bereits am 01.06.2010 ein Angebot als Vergleich zum damaligen Angebot der Kosynus vorgelegt.

Hiernach wird die einmalige Dienstleistung zur Überführung der Umgebung zum Gesamtpreis von 3.000,00 Euro und der laufende Support mit pauschal 11.800,00 € angeboten.

Im Rahmen des angebotenen CMS-Vertrages mit der Kosynus der nicht realisiert wurde bzw. nicht mehr realisiert werden kann, wurden Personalkosteneinsparungen in den Fachbereichen 21 und 22 in Höhe von ca. 12.000 Euro ermittelt (sh. DS 68/2009). Dieses Einsparpotential kann bei der Zusammenarbeit mit der Stadt Helmstedt nicht in vollem Umfang erreicht werden, da z.B. der Kauf von notwendiger Hard- und Software weiterhin bei der Samtgemeinde verbleibt. Da allerdings Produktvergleiche und Angebotseinholung durch die Stadt erfolgen werden, wird der verbleibende Aufwand für die Samtgemeinde als gering angesehen.

Insgesamt kann festgestellt werden, dass das Projekt mit der Jahrespauschale annähernd kostenneutral realisiert werden kann.

Einhergehend mit der Übernahme des Supportes erfolgt die Neukonzeption der IT-Infrastruktur um sowohl einen komplett aktuellen einheitlichen Softwarestand als auch die Voraussetzungen für die weitere Zusammenarbeit im Bereich Meso, Logazu erreichen. Langfristig gesehen ist die Durchführung dieses Projektes daher notwendig, um die Zusammenarbeit in den weiteren Gebieten überhaupt wirtschaftlich realisieren zu können.

Die Verwaltung schlägt daher den Abschluss der Vereinbarung vor.

Anlagen
- Vereinbarung über die IT-Betreuung der Samtgemeinde Nord-Elm durch die Stadt Helmstedt
- Angebot für die Übernahme der IT-Betreuung